

You where there, always.

Fortsetzung von dem One-Shot: Wenn alles gut scheint

Von Bettykings

Kapitel 2: Wracks

Naruto eilte durch die Strassen Konohas und hinein in ein Gebäude, er stemmte die Tür ohne zu klopfen auf und plapperte.

"Tut mir leid Sensei, ich konnte nicht schneller, haben sie eine Mission?"

Kakashi sah Naruto aus einem Auge an und seufzte. "Würdest du dir bitte angewöhnen zu Klopfen Naruto."

Ihm machte es ja nichts aus das Naruto ihn immer noch Sensei nannte und ihn nicht mit irgendeinem Hokagetitel betitelte, was ihm auch mehr als recht war, aber Naruto konnte doch wenigstens gescheit durch die Tür gehen können.

Er kam auf Naruto`s frage zurück.

"Ja Naruto, ich habe Missionen, aber nicht für dich."

Naruto klappte der Kiefer nach unten. "Waaas, warum nicht Sensei, Sie sind gemein, geben Sie mir eine S Rang!" protestierte Naruto.

Kakashi stöhnte. "Nein Naruto, ich werde dir Urlaub geben, genau genommen werde ich euch Urlaub geben."

Naruto bemerkte erst jetzt das noch jemand im Raum war.

Shikamaru stand an die Wand gelehnt da und sagte keinen Ton.

"Ich gebe euch Zwangsurlaub. Es tut euch beiden nicht gut euch in eine Mission zur nächsten zu stürzen. Ich weiß das ihr wichtige Menschen verloren habt, aber ihr könnt euch nicht so mit Missionen überarbeiten nur um nicht weiter daran denken zu müssen. Das ist nicht gesund."

Naruto war sprachlos. "Aber-" Kakashi blickte ihn durchdringend an und er verstummte.

In seinem Kopf drehte sich alles und er versuchte irgendwie zu argumentieren, doch irgendwie konnte er nur seinen Mund bewegen ohne das Wörter herauskamen.

"Ihr seit entlassen, nehmt euch eine Auszeit Jungs, wirklich."

Shikamaru stützte sich von der Wand ab und ging zu Naruto der immer noch Bewegungslos dastand.

Er berührte ihn an der Schulter und manövrierte Naruto sanft aus dem Büro.

Shikamaru wusste auch nicht so recht wie er sich fühlen sollte.

Als sie draußen angekommen waren sahen sie sich an.

Naruto knirschte mit den Zähnen. "Weißt du was da hilft?" fragte er Shikamaru.

Er packte ihn am Ärmel und zog ihn mit, "Ramen."

Shikamaru folgte ihm überrumpelt doch nach einigen Kurven und Abbiegungen standen sie vor Ichiraku`s Nudelsuppen Restaurant.

Naruto zog ihn rein drückte ihn auf einen Stuhl und setzte sich mit finsterem Blick neben ihn an die Theke.

"Hallo Naru-" begann Ichiraku und brach ab. "Ich weiss genau was du brauchst." kam es von diesem, und keine 3 Minuten später stand jeweils eine Riesen Portion Ramen vor Shikamaru und Naruto.

Naruto schnaubte und nickte dankend als er begann seine Suppe zu schlürfen. Er schaufelte sie nicht, wie sonst auch, rein.

Er aß sie Gedankenverloren und Shikamaru begann auch still seine Nudelsuppe zu Essen.

Naruto bedankte sich eine spur besser Gelaunt, auch Shikamaru fühlte sich bei weitem besser und bedankte sich für das Essen.

"Das geht auf´s Haus" kam es von dem alten Mann.

"Echt? Danke Ichiraku! Wir sehen uns." Kam es begeistert von Naruto und sie gingen.

"Zu mir?" fragte Shikamaru an Naruto gewandt.

Der Blickte ihn fragend an.

"Ich glaub wir haben beide keine Lust jetzt alleine Zuhause schmoren zu müssen, da wir jetzt Missionen Verbot haben."

Bei dem Wort Mission Verbot schnaubte Naruto.

"Wir sind einfach nur ZU gut." kam es von diesem aber er bejahte Shikamaru`s Frage und so gingen sie zu dem Nara viertel.

"Was ist mit deiner Mutter?"

"Die ist bei Freunden, sie hält es so ganz alleine Zuhause nicht ganz aus." antwortete Shikamaru.

Naruto nickte.

Shikamaru`s Vater war eines der vielen Opfer des Krieges.

"Wie geht es Kurenai?" fragte Naruto wieder.

Sie waren schon angekommen und zogen ihre Schuhe aus, sie gingen durch das Haus und gleich wieder raus in den Garten wo sie sich Niederließen.

"Sie ist schon im 7. Monat Schwanger."

Naruto grinste. "Aufgeregt? Du wirst bald so eine Art Patenonkel."

Shikamaru stöhnte. "Ich werd einfach nicht gross darüber Nachdenken wie anstrengend kleine Kinder sein können."

"Das ist die richtige Einstellung, lass es auf dich zu kommen."

Naruto grinste.

"Aber bitte langweile das kleine Kind nicht mit deinem Shogi." scherzte er.

Shikamaru schnaubte nur als Antwort.

Naruto sah sich um.

"Mir fällt gerade auf das ich noch nie bei dir Zuhause war."

Shikamaru blickte ihn an und schob seine Augenbrauen zusammen.

"Noch nie?" fragte er.

Naruto schüttelte den Kopf. "noch nie." antwortet er bestätigend.

Shikamaru stand auf und bot Naruto eine Hand an um ihm Aufzuhelfen, welche dankend angenommen wurde.

"Na dann, wie wäre es mit einer Führung?" Naruto`s Augen funkelten.

Sie blieben in Shikamarus Zimmer nach dem die Führung vorbei war und Naruto hatte angefangen unter Shikamaru`s Bett herum zu wühlen.

Shikamaru verdrehte genervt die Augen.

"Egal was du hoffst zu finden, du wirst es nicht finden." stöhnte er.

"Hier muss doch irgendwas peinliches sein." kam es gedämpft unter dem Bett hervor.

Naruto tauchte wieder hervor und pustete sich ströhnen aus der Stirn.

Sein Stirnband hatte er abgelegt und auf Shikamaru`s Kommode verstaut.

"Alter, wie kann es sein das bei dir nichts ist? Du bist ein Junge!"

Shikamaru erhob seine Augenbraue. "Das hab ich auch schon gemerkt." gab Shika zu vermerken.

"Du hast keine Schmuddelhefte, garnichts." kam es ungläubig von Naruto.

"Warum sollte ich so was lesen."

Naruto liess sich auf sein Bett fallen und seufzte.

"Du bist ein Spiesser." grummelte er.

Shika musste sich anstrengen, sich nicht genervt an die Nasenwurzel zu fassen und sie zu Massieren.

Sie verfielen in Schweigen, Shika schob Naruto zur Seite und legte sich neben ihn in sein Bett, gross genug für zwei war es.

Sie starrten beide auf die Deckenwand und hingen ihren Gedanken nach.

"Wir sind solche Wracks," seufzte Naruto.

Shikamaru blickte ihn an und konnte nur zustimmen.

"Kann man Wracks eigentlich reparieren Shika?"

Shikamaru durchfuhr ein wohliges kribbeln als er seinen Spitznamen mit Naruto`s Stimme vernahm.

"Im Grunde schon," begann er, "aber man kann nur bestimmte Teile wieder verwenden und mit anderen Ersetzen."

"Die unnötigen Teile raus und neue rein?" fragte Naruto eine Schnute ziehend.

"Das klingt nicht sehr..." er sprach den Satz nicht aus.

"Kann man nicht einfach Tauschen, ein Wrackteil das der andere nicht braucht nimmt der andere und so weiter."

Shikamaru summte zustimmend.

"Also gegenseitig Reparieren?"

"Gegenseitig Reparieren."

Shikamaru starrte wieder die Decke an und schmunzelte.

Gegenseitig Reparieren also.

"Um ein Wrack zu Reparieren braucht man sehr lange Naruto."

"Aber es lohnt sich, das Wrack ist dann wieder Seetauglich, oder?" fragte Naruto.

"Ja," kam es lächelnd von Shika.

Naruto grinste.

Auch er hatte den eigentlichen Sinn des Gesprächs verstanden.

Beide schlummerten ein und bemerkten nicht den Ruf der eine Stunde später unten vom Flur ertönte.